

Wenn A13 für alle kommt - was ist dann mit den Schulleitungen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 1. August 2022 12:34

Zitat von Lindbergh

Was würdet ihr also einem klassischen A13-Lehrer raten, der langfristig mehr Geld pro Monat verdienen möchte? Eher in Richtung Nebentätigkeit denken? Und wenn ja, welche: Eher Taxifahren oder zusätzliche Tätigkeit mit akademischem Anspruch?

Definitiv Nebentätigkeit! Und irgendwann stellt man dann fest, dass jede Zusatzstunde, die man in der Nebentätigkeit verbringt / sich dort einsetzt, bares Geld bringt, während jede Zusatzstunde, die man in noch bessere Unterrichtsvorbereitung oder überhaupt Engagement für die Schule einsetzt, unbezahlt bleibt bzw. in der Alimentierungspauschale enthalten ist.

Welche Nebentätigkeit man da ausübt hängt natürlich von den Fertigkeiten ab, die man noch zu Geld machen kann.

Dennoch ist selbst Taxifahren versus sich mehr im eigentlichen Beruf engagieren ein Zugewinn.

Das ist so ein bisschen der Unterschied, den ich bei Freundinnen in der freien Wirtschaft sehe. Die investieren ihr Engagement meist in ihrem Beruf, weil gute Arbeit da die Basis für die Gehaltsverhandlungen ist und sich langfristig monetär auszahlt. Da wäre eine Nebentätigkeit nicht so sinnvoll.